



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tripartita Demonstratio, Worin Augenscheinlich wird  
vorgestellt/ Daß Die Stadt Hildesheim von Jhrem Anfang  
biß hiehin den Herren Bischöffen Als jhren  
Landts-Fürsten/ Gleich anderen Municipal-Städten ...**

**Hildesheim, A[nn]o 1691.**

Nec Privilegia Imperatorum Sigismundi & Caroli V. Hildesium à  
jurisdictione sui Principis eximere.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38409**

Civitates subjectionis notam non eluant, neq; ut exemptiæ quo ad illos casus liberae reputentur

*Juxta Brüning. ibid.*

Cum vix ullus vicus hodiè existat privilegiis non præfulgens, ea- que toties ingeminet, quoties aspicitur, Und obschon einige Doctores der irrigen Meinung seynd / quasi privilegia mixtum statum generent, so müste ja die Stadt Hildesheim auff sothanen Fall die ih- rige in originali zum Vorschein bringen / welches aber bis Dato nicht geschehen / noch in Ewigkeit geschehen wird / dann entweder hat sie dieselbe von denen Röm. Käyfern / oder aber von ihren Herren Bi- schöffen / cum tertium non detur.

*Privilegia Imperatorum Sigismundi & Caroli  
Quinti non eximunt Civitatem à Foro &  
Jurisdictione sui Episcopi &  
Principis.*

**A**B Imperatoribus, excepto Sigismundiano de non evocando, nulla habet: Und thut dieses einzige der Landts- Fürst. Hocheit nichts abbrechen / sondern dieselbe mehrers eleviren / Gestalten dasselbe nur de non evocando extra civitatem ad quævis forensia & extranea Judicia, scilicet an die Rottweilisch- und Westphälische Gerichter zu verstehen / gleich allerhöchst- gedachter Käyser Sigismundus simile Privilegium Civitati Magdeburgensi & Oppido Hallensi indultum, in obbesagtem Verstand selbst erkläret und erleutert

*Vid. num. 43.*

*nr. 43.* Die Stadt auch selbst es dahin aufgedeutet

*Vid. adjunct. num. 45. in verb. Aufwendigen.*

*nr. 45.* Und die Würzburgische Universitæt stattdich deduciret hat

*Vid. num. 38. mit dahin gehörigen Anlagen usq; ad numer. 44. inclusive*

*nr. 38. usq; 44.* Denen Immanuel Sutorius

*Tract. de non evocando & non appellando. thes. 48.*

Bestimmet / und weitläufftig per rationes, auctores & præjudicia auffführet / quod Privilegium Sigismundi civitati Principi subjectæ de non evocando datum, adversus ipsum territorii Dominum seu Principem minimè concessum esse intelligatur.

Zu deme wäre auch höchst unbillig / ja an sich Null und nichtig gewesen / wann allerhöchst- gedachter Käyser den damahligen Bi- schöffen zu Hildesheim Herrn Johan des Rabmens den 2ten. non ci- tatum, nec auditum citra ullam causæ cognitionem, seines exinvestiturâ erlangeten Rechten und Besizes solcher Gestalt entsetzet hätte / welches desto weniger zu vermuthen / weilen Se. Käyserl. Majestæt das Gegentheil selbst factu proprio erkläret / in deme sie den Bischoffen Magnum mit der Superioritæt und Jurisdiction über alle und je- de seine / und des Stiffts Hildesheim Städte sine ulla exceptione

der

der Stadt Hildesheim in Anno 1424. belehnet haben. Voluntas autem posterior priorem emendat, magisq; facto subsequenti quod certum est, quam verbis dubiis precedentibus declaratur.

C. ult. caus. 8. quest. 2. cap. 6. X. de celebrat. Missar.  
l. 5. ff. rem ratam hab.  
l. 5. cod. de instit. & substit.

Wer wolte dann nun sagen / quod Imperator, utpote lex animata in terris, das jenig / was er mit einer Hand in Ertheilung der Regalien dem Herrn Bischoffen zu Hildesheim / als einem Fürsten und Standt des Reichs gegeben / mit der anderen wieder solte entzogen und abgenommen haben?

Inmassen alle und jede post Sigismundum gefolgte Römische Käyser / welche zu Zeit der Wahl eines neuen Bischoffs zu Hildesheim geherichtet / mit der Thadt Fünffzehen Hildesheimische Bischoffe nach einander / bis zu jetzt regierende Ihre Hoch. Fürstl. Gnaden Herrn JOSEPH EDWARD einerschließlich / eadem formulâ investiendo erkläret haben / daß ihre Intention und Meinung nicht gewesen / die Stadt Hildesheim von dem Gehorsamb und Gerichts. Zwang ihres ohnmittelbaren Bischoffs / und Landts. Fürsten zu emancipiren / sondern sie vielmehr in gebührender subjection zu behalten / wie solches am allermeisten auß dem Protectorio Imperatoris Caroli Quinti

Num. 81.

num. 81.

Zu erschen / als welcher obbenandte Stadt anderer Gestaltdt nicht in seinen Schutz genommen / als so lange sie in ihres Bischoffen und Herrn Erwo. Gehorsamb und Unterthänigkeit verharren würde / worzu er dieselbe Vermittlung des Monitorii

Sub num. 80.

n. 80.

Annoch ernstlichen angemahnet hat.

Ob nun wohl die Stadt eine General-Bestättigung ihrer von Käyser Carolo Quinto erhaltener Privilegien vorschüßt /

Num. 40.

n. 40.

So führet jedoch dieselbe außstrücklich diese Clausul mit sich Doch Uns / dem Heil. Reich / auch Unserem Fürsten und lieben andächtigen / dem Bischoffen / Thumb-Probst / und Capittel und gemeinen Stifften daselbst zu Hildesheim / auch sonst männiglich an seinen Rechten und Gerechtigkeiten unvorgreiflich und ohnschädlich.

Inmassen ohne deme dergleichen Privilegia salvo jure tertii allezeit interpretiret werden müssen / cum jura Imperialia

in l. 4. Cod. de emanc. liber.

Dicant, quod Privilegia in præjudicium & injuriam tertii concedere non sit moris Imperatorum, & nequidem in præjudicium tertii, multò minus alicujus Episcopi ac Principis Imperii jus ex investiturâ quæsitum habentis incommodum, præjudicium, & injuriam Privilegium de facto concedere potest,

Cap. 2. X. de Religios. Domib.

Cap. 2. X. de Eccles. edific.

Cap. 2. & 22. X. de verbor. signif.

l. 40.

H VI  
28

*l. 40. ff. de administ. tutor.*

*l. ult. C. si contra jus.*

Et si privilegia extensiva sunt, strictè intelligenda, ne lædant jus certii, multo magis simplicia & nudè generalia, auff das Herbrin gen gestellet

*Meichsner. tom. 2. l. 1. decis. Cameral. 6. n. 17. 21. & 75.*

*Addat, Reinking. de reg. sec. & Eccles. lib. 2. clas. 2. cap. 8. num. 37.*

*ibidem q. magno numero citati.*

Und ist endtlich die Nichtig- und Unerheblichkeit der von Hildesheim anziehender Privilegiorum darauß umb demehr abzunehmen / daß dieselbe von der Röm. Käyserl. Majestät Rudolpho II. glortwürdigsten Andenkens circa Annum 1600. zu Praag / ohnerachtet deroselben vielfältigen inständigen Ansuchens / auff beschehene Contradiction des Stiffis Hildesheim nicht angenommen oder confirmiret worden

38.

*Numer. 38.*

Hat aber die Stadt Hildesheim einige Privilegia von denen Herren Bischöffen erhalten / so ist ja ganz und gar nicht zu præsumiren / daß dieselbe dardurch à propria sua Jurisdictione & Superioritate besagte Stadt eximiren / und ad statum acephaleitatis, oder mixtæ qualitatis haben stellen wollen / cum nemo præsumatur, jactare suum, ja es hat ein zeitlicher Bischoff sich eines so ansehentlichen Kleinodts zu seinem / seiner Successorn, der Kirchen / und des ganzen Stiffis unwiederbringlichen Schaden / gegen so theur abgestattete Eyd und Pflichten weder begeben können noch wollen / quia sic fuisset homicida suæ propriæ dignitatis prout loquitur

*Roland à Valle conf. 1. n. 133. vol. 2.*

Man ist aber es an denen grossen und Volkreichen Municipal-Städten in dieß- und vortgem sæculo, obzwar zu ihrer geringen avantage wohl gewohnet / quod privilegia multifariam crepent, sed non exhibent, aut probent, quin potius in Superioris sui præjudicium jura usurpent, & post pro privilegiis illa venditent, & ad ea confirmationes privilegiorum generales extendant, ac producant, indeque jurisdictionem præsidibus provinciarum nocivam & detrimentosam arripere & defendere conentur; Testante

*Klock. tom. 3. conf. 161. n. 24.*

Und ist leyder durchgehends in ganz Teutschland es dahin gerathen / daß die Unterthanen / so auff begebene Successions-Fälle confirmation ihrer Privilegien Herkommen und Gerechtigkeit erhalten / quæ confirmatio tamen nihil novi tribuit

*C. 4. X. de confirm. util. vel inutil.*

*Natta conf. 194. n. 4.*

*Schurff. conf. 43. n. 12. & 13. cent. 4.*

*Wesenbec. conf. 15. n. 24.*

Dieselbe erweitern / unter sothanen prætext in ihrer gnädigen Herrschaft Oberherzlich- und Gerechtigkeiten die Hände schlagen / dieselbe instar alluvionis sensim sine sensu an sich ziehen wollen / und was sie dergestalt per clandestinos aliosq; infames novitios actus in præjudicium Superiorum erzwocket / mit den von denen Herrschafften ertheilten generalibus Privilegiorum confirmationibus zu beschmützen /